

Psychiatrie-Trialoge Pongau



Ulrike Rausch-Götzinger und Alban Perfler mit LH-Stv. Christian Stöckl.



Projektkategorie:
Gesundheit & Lebensqualität

Das Projekt „Psychiatrie-Trialoge Pongau“ ist eine Kooperation des Vereins zur Förderung psychischer Gesundheit Innergebirg mit der psychiatrischen Abteilung des Krankenhauses Schwarzach sowie der Selbsthilfegruppe Burnout/Angst/Depression Gasteinertal und dem Angehörigenverein AhA. Die Öffentlichkeit ist vier Mal jährlich eingeladen, an Gesprächsabenden rund um Fragen zur psychischen Gesundheit teilzunehmen. Das Außergewöhnliche ist das trialogische Prinzip der Gespräche: Es diskutieren Professionisten (Ärzte, Therapeuten und Vertreter von Sozialeinrichtungen) auf Augenhöhe mit psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen. „Durch diese Gesprächsabende hat sich ein sehr gutes und tragfähiges Netzwerk all jener gebildet, die im Pongau mit psychosozialen Fragen zu tun haben“, sagt Geschäftsführerin Ulrike Rausch-Götzinger. „Und das über die Grenze zwischen ‚Profi‘ und Betroffene hinweg.“ Ziel des Projektes sei es auch, die immer noch vorhandene Tabuisierung psychischer Erkrankungen zu verringern. Über den Preis freuen sich die Beteiligten, ist er doch ein Zeichen ihrer erfolgreichen und wichtigen Arbeit.

Motivation zu mehr Innovation

Förderungsaktion „Coaching“: Betriebe profitieren bei Umsetzung von Innovationsprojekten

Viele kleine und mittlere Unternehmen sind bereits in Forschung, Entwicklung und Innovation aktiv. Mit gutem Grund: Je innovativer sie sind, desto besser können sie sich am Markt behaupten. Ziel dieser Förderungsaktion im Rahmen des Salzburger Wachstumsfonds ist es, die Betriebe dazu zu motivieren, Potenziale für Innovationsvorhaben und Entwicklungsprozesse aufzuspüren, zu nutzen und gleichzeitig entsprechende Projekte vorzubereiten und umzusetzen. Angesprochen sind Unternehmen, die solche Vorhaben durchführen möchten und dabei Bedarf an externem Fachwissen haben.

Verbesserung der Marktchancen

Die Betriebe sollen mit dieser Förderungsaktion animiert werden, in kontinuierliche Innovations- und Entwicklungsprozesse einzutreten. Das soll zur Verbesserung der Marktchancen und Ertragskraft der Salzburger Unternehmen, zur Sicherung und

Schaffung von Arbeitsplätzen und somit zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Salzburg beitragen.

Von einer Förderung profitieren können sachgüterproduzierende Unternehmen der Sparte Gewerbe und Handwerk oder der Sparte Industrie sowie Unternehmen, die produktionsbezogene und technologieorientierte Dienstleistungen erbringen und Mitglied der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Information und Consulting sind.

Gefördert werden Projekte zur Entwicklung, Einführung und Umsetzung von Innovationsmanagementkonzepten. Vorhaben zur Vorbereitung und Begleitung von Innovations- und Technologietransferprojekten und zur Unterstützung bei Produktentwicklungs-, Produktions-, Material- und Technologiefeststellungen werden ebenfalls unterstützt. Förderbar sind dabei externe Beratungs-, Coaching- und technische Dienstleistungen.

Abteilung Wirtschaft, Forschung und Tourismus des Landes Salzburg

Südtiroler Platz 11
Postfach 527
5010 Salzburg

MMag. Martin Hirscher
Tel. (0662) 8042-3786
E-Mail: martin.hirscher@salzburg.gv.at
www.salzburg.gv.at/coaching

Wirtschaft
Land Salzburg

Eine bezahlte Anzeige des Landes Salzburg